

Allgemeine Geschäftsbedingungen der ANB – Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH



Anmeldung und Bestätigung

Die Anmeldung zur Teilnahme an Kursen, Seminaren oder Ausbildungen (nachfolgend „Veranstaltungen“ genannt) der ANB - Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH (nachfolgend „ANB“ genannt) erfolgt durch den Kunden (nachfolgend auch „Teilnehmer“ genannt), sofern nicht anders geregelt, über ein vorbereitetes Internet-Anmeldeformular, per Fax, telefonisch, formlos schriftlich oder per E-Mail. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie diese AGB an. Da die Teilnehmerzahl unserer Veranstaltungen gesetzlichen Vorgaben unterliegt, ist diese begrenzt. Wir berücksichtigen Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs. Ihre Anmeldung wird erst durch unsere Anmeldebestätigung verbindlich angenommen. Diese kann mündlich, schriftlich bzw. per E-Mail (auch automatisiert) erfolgen. Bei kurzfristiger Anmeldung oder Überschneidungen - und daher mangelnden Teilnahmekapazitäten - kann nach Absprache mit dem Teilnehmer ein Ausweichtermin vereinbart werden. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des Dozenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Gern teilen wir Ihnen einen Ersatztermin mit.

Haftung

Die ANB haftet auf Schadenersatz nur, wenn sie oder deren Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft. Die Haftungsbeschränkung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gilt sowohl für vertragliche Ansprüche wie auch solche aus unerlaubter Handlung. Die ANB übernimmt für Verlust und Beschädigung keine Haftung, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Der Kunde haftet in gesetzlichem Umfang für Schäden an Gebäude, Inventar, Systemen und Daten der ANB oder Dritten, die durch Veranstaltungsteilnehmer und sonstige Mitarbeiter aus seinem Bereich oder ihn selbst verursacht werden. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die ANB rechtzeitig auf die Möglichkeit der Entstehung eines außergewöhnlichen Schadens hinzuweisen. Der mit der ANB abgeschlossene Vertrag ist ein Dienstvertrag, weshalb weder Minderungs- noch Wandlungsansprüche der Kunden bestehen.

Rücktritt durch den Kunden

Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt bedarf der Schriftform per Brief, Fax oder E-Mail. Aufgrund des Organisations- und Bearbeitungsaufwandes erheben wir im Falle eines Rücktrittes Bearbeitungsgebühren. Diese ergeben sich wie folgt:

- Bis zum achten Tag vor Veranstaltungsbeginn ist die Stornierung der Kursteilnahme kostenfrei, es werden keine Gebühren berechnet.
- Bis zum vierten Tag vor Veranstaltungsbeginn erheben wir fünfzig Prozent der entsprechenden Kurs- bzw. Ausbildungsgebühren.
- Ab dem dritten Tag vor Veranstaltungsbeginn wird die Kursgebühr in voller Höhe fällig.
 - Dies gilt auch bei Nichtantritt des Teilnehmers ohne vorherige Absage.

Die Festlegung der entsprechenden Bearbeitungsgebühr erfolgt auf Grundlage des Eingangsdatums Ihrer schriftlichen Mitteilung zum Rücktritt bei der ANB. Die genannten Bedingungen gelten selbstverständlich nicht, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird, und dies der ANB bis zum 2. Tag vor Kursbeginn schriftlich bekannt gegeben wird.

Gebühren und Bezahlung

Alle Preise verstehen sich in Euro, sofern nicht anders ausgewiesen, inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer und pro Person. Nicht im Preis enthalten sind Kosten für Erfrischungsgetränke, Verpflegung, Unterkunft sowie Reisekosten, wenn dies nicht anders vereinbart wurde. Ebenfalls nicht eingeschlossen sind Kosten für Unterrichtsmaterial oder Fachlektüre, sofern dies nicht ausgewiesen ist. Der Erwerb von zusätzlichen Serviceleistungen der ANB wie die Erstellung von biometrischen Passbildern oder Sehtestbescheinigungen ist fakultativ, die Teilnahme an einem Kurs verpflichtet nicht zum Erwerb zusätzlicher Dienstleistungen. Mit Ausweisung neuer Preise oder dem Erscheinen einer neuen Preiskarte werden die alten Preise ungültig. Preisänderungen z.B. aufgrund von inhaltlichen Anpassungen oder aus ressourcentechnischen Gründen sowie die Änderung oder Beendigung unserer Angebote ohne gesonderte Ankündigung bleiben vorbehalten. Es gilt der aktuelle Preis gemäß Ausweisung bzw. Auftragsbestätigung. Eine Rechnungslegung ist nur nach vorheriger gegenseitiger Absprache möglich. Skontoabzüge erkennen wir, wenn nicht anders vereinbart, nicht an. Die Zahlung der jeweiligen Veranstaltungsgebühren für unsere

- offenen Kurse (Veranstaltungen ohne erforderliche Anmeldung) erfolgt am ersten Veranstaltungstag in Euro und ausschließlich in bar, inklusive aller Nebenkosten.
- geschlossenen Kurse (Veranstaltungen mit erforderlicher vorheriger Anmeldung) ist entweder unbar per Überweisung bis spätestens zwei Tage vor Kursbeginn (Buchung) oder bar am Tag der Veranstaltung zu leisten.

Übernahme der Aus- und Fortbildungskosten für betrieblichen Ersthelfer

Für sozialversicherungspflichtige Beschäftigte ist die Übernahme der Seminargebühren zur Aus- und Fortbildung von betrieblichen Ersthelfern durch

einen Unfallversicherungsträger (z.B. Berufsgenossenschaft / Unfallkasse) möglich.

- **Zur Abrechnung über Berufsgenossenschaften und Unfallkassen:** Die Vorlage des BG-Formulars, welches zur Abrechnung mit dem Unfallversicherungsträger dient, ist im Original und mit Angaben zu allen Teilnehmern des jeweiligen Unternehmens vollständig ausgefüllt am ersten Seminartag abzugeben. Das BG-Formular erhalten Sie im Rahmen der Abwicklung der Kursanmeldung oder auf unserer Internetpräsenz.
 - **Für Versicherte der Unfallkasse des Bundes:** zusätzlich ist die schriftliche Kostenübernahmebestätigung der Unfallkasse des Bundes erforderlich.
- **Zur Abrechnung über die Unfallkasse Berlin:** Pro Teilnehmer ist die Abgabe eines ausgefüllten und gültigen Gutscheines der Unfallkasse Berlin für das laufende Kalenderjahr - am ersten Seminartag - erforderlich. Dies betrifft u.a. Angestellte des Landes Berlin in Kitas, Schulen, Hort oder Behörden.

Eine nachträgliche Überreichung der entsprechenden Abrechnungsunterlagen an die ANB ist innerhalb von 7 Tagen nach der Veranstaltung, ohne die Erhebung von Bearbeitungsgebühren möglich. Sollte der Eingang der für die Abrechnung benötigten Unterlagen außerhalb 7 Tagen nach der Veranstaltung zu verzeichnen sein, so sind die Seminargebühren zzgl. einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,- Euro fällig. Im Falle der Nachreichung ist zur Übersendung der Zertifikate/Teilnahmebescheinigungen an den Kunden am Veranstaltungstag eine Portopauschale in Höhe von 2,00 Euro zu entrichten. Alternativ ist auch die Hinterlegung einer frankierten und adressierten Versandtasche möglich. Die Seminarzertifikate werden nach vollständigem Erhalt der benötigten Unterlagen und Bearbeitung (je nach Auslastung, 10-15 Werktagen) per Post versandt. Für Verlust oder beschädigte Versandstücke übernimmt die ANB keine Haftung. Werden die Kosten durch den Unfallversicherungsträger nicht vollständig übernommen, so sind die anfallenden Seminargebühren eigenständig zu tragen. Sofern nicht anders vereinbart, wird ein Zahlungsziel binnen 14 Tagen nach Rechnungslegung vereinbart.

Zweitbescheinigung

Auf Wunsch kann gegen unbare Vorauszahlung (Überweisung) einer Bearbeitungsgebühr eine Zweitbescheinigung über Ihr erfolgreiches Absolvieren des Kurses „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ ausgestellt werden. Hierzu übersenden Sie uns bitte den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen „Antrag auf Zweitbescheinigung“ (siehe Downloadbereich unter www.anb-berlin.de) zusammen mit einem frankierten Rückumschlag. Die Bearbeitung der Zweitbescheinigung kann je nach Auslastung 10-15 Werktagen in Anspruch nehmen. Die Bearbeitungskosten sind dem Antragsformular zu entnehmen. Für Verlust Ihrer Anfrage oder der Zweitbescheinigung übernimmt die ANB keine Haftung; die Frankierung des Rückumschlages empfehlen wir als eingeschriebenen Brief. Grundsätzlich besteht kein Rechtsanspruch auf die Ausstellung einer Zweit-/Ersatzbescheinigung, dies ist eine Serviceleistung der ANB. Wir behalten uns vor, diesen Service ohne vorherige Ankündigung einzustellen oder zu ändern.

Copyright Ausbildungs- und Seminarunterlagen

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Übersetzung und der Vervielfältigung sowie des Weiterverkaufs der Ausbildungs- und Seminarunterlagen der ANB oder Teilen daraus sind der ANB vorbehalten und nur mit schriftlicher Zustimmung durch die ANB zulässig.

Rechnungsausgleich

Der Rechnungsausgleich erfolgt, sofern nicht anders vereinbart, binnen 14 Tagen nach Rechnungslegung.

Datenschutz

Im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung werden von der ANB Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert und verarbeitet. Ihre personenbezogenen Daten, wie z. B. Name, Geburtsdatum, Kontaktdaten etc., welche Sie uns u.a. zur Kursanmeldung oder bei einer Bestellung mitteilen, werden nur zur Korrespondenz mit Ihnen und nur für den Zweck verarbeitet und genutzt, zu dem Sie uns die Daten zur Verfügung gestellt haben (z.B. Kursanmeldung und Buchung von Teilnahmekapazitäten, Erstellung von Teilnahmezertifikaten oder Bescheinigungen etc.). Soweit dies zur Zustellung von Briefsendungen oder Waren notwendig ist, geben wir Ihre Daten nur an das mit der Zustellung beauftragte Versandunternehmen weiter. Wir versichern, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich verpflichtet wären oder Sie vorher ausdrücklich eingewilligt haben. Soweit die ANB zur Durchführung und Abwicklung von Verarbeitungsprozessen Dienstleistungen Dritter in Anspruch nimmt, werden die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten.